

LANDWIRTSCHAFT

2.12. Zimbabwe wird nächste Woche einen Vertrag über den Import von 100 000 Tonnen Mais aus Mexiko unterschreiben. Etliche mexikanische Farmer sollen außerdem Interesse daran haben, Vertragsanbau (contract agriculture) in Zimbabwe zu betreiben.

5.12: Die UN Food and Agriculture Organisation, FAO bietet der Regierung Hilfe an, und könnte, so sagte der FAO „Programmes head“, bis Mai 2017 einen umfassenden Plan für die volle Nutzung des ländlichen Raumes vorlegen. 14.12. Besonders im trockenen Süden des Landes arbeitet die FAO mit der Bevölkerung zusammen um alten, jahrelang vernachlässigten Bewässerungsanlagen zu rehabilitieren und Brachflächen wieder zu kultivieren.

07.12: Obwohl es in den letzten Wochen geregnet hat, bleiben die Dämme die für die Bewässerung der Felder wichtig sind, immer noch auf niedrigem Niveau (14.12: 37,9% statt erwartete 60%). Das Land braucht viel mehr Regen!
Die Tabakernte hat angefangen.

Manche Landwirte, die Saatgut und Dünger unter dem Plan für “command agriculture” bekommen haben, haben alles verkauft. Einige wurden schon deswegen verhaftet.

12.12: Die Regierung startet eine Kampagne um Zimbabwe zu ermutigen, nur lokal produzierte Lebensmittel zu nutzen. So könnte das Land weniger importieren. Bei der Einführung des Haushaltes wurde erklärt, dass Exporte wahrscheinlich weniger werden. Die Regierung versucht eine Art Crash-Programm, “Rapid Results Approach” durch zu setzen, um Exporte zu fördern..

WIRTSCHAFT // FINANZEN

24.11: Obwohl es immer üblicher wird, mit Karte zu zahlen. gibt es Geschäfte, die auf Barbezahlung (cash!) bestehen. Der Direktor der Reserve Bank of Zimbabwe, RBZ, Mangudya, vermutet, dass sie

das Geld ins Ausland bringen wollen, wo es doch in Zimbabwe (von der Regierung) so benötigt wird..

27.11: **Die Bond Notes sind im Umlauf.** Der Beschreibung nach, sehen sie aus wie echte Geldnoten. Die 1-Dollar Münze hat einen Goldrand. 29.11: Manche Bankkunden haben die \$50, die sie abheben dürfen ganz als Bond Notes bekommen. Es gibt unterschiedliche Erfahrungen mit Läden: einige nehmen sie gern an, andere weigern sich, weil sie die Sicherheitsmerkmale bei den Scheinen nicht kennen.

Zwei Finanzexperten raten den Menschen —1. Wenn möglich, keine Bond Notes annehmen. 2. Wenn man sie annehmen muss, sofort für den Kauf von wichtigen Dingen ausgeben. 3. Noch besser: die Bond Notes gleich zu verkaufen.

27.11: In einem ausführlichen Artikel in der *Zimbabwean*, „The greatest hindrance to fighting corruption in Africa“ analysiert Eddie Cross die Kosten der Korruption in Zimbabwe und erinnert an die großen Fälle der vergangenen Dekaden. Seine Zahlen sind plausibel. Was Korruption in Afrika von Korruption im Rest der Welt unterscheidet, ist so Cross, „...the blatant use of political power and privilege to protect the corrupt and to take advantage of these elements in the pursuit of personal gain.“ Er hat durch seine Teilnahme an einem Workshop zusammen mit dem Büro des Präsidenten herausgefunden, dass diese sehr hohen und einflussreichen Beamten genau wissen, was los ist, wer verantwortlich ist und in wie fern. Es gibt keine Geheimnisse. Die Information wird aber nicht eingesetzt, um die Korruption zu bekämpfen, sondern „einbehalten“, weil sie im richtigen Augenblick von Nutzen sein könnte.

1.12: Zimbabwes Handelsdefizit wurde in den 10 Monaten bis Oktober um 27% weniger. Es wurde mehr Gold und mehr Tabak exportiert, während, wegen den von der Regierung erlassenen Einschränkungen, weniger importiert wurde. Zahlen: Exporte, \$2,08 Milliarden. Importe \$4,24 Milliarden.

Finanzminister Chinanmasa versichert, dass die Liste der Waren, die nur mit Lizenz importiert werden können, ständig überprüft wird. Die Zimbabwe National Chamber of Commerce, ZNCC, plädiert dafür, den Import von Investitionsgütern zu erleichtern.

1.12. Die Regierung hat den Kauf von 60% der Anteile von Telecel perfekt gemacht. Der Wert beträgt \$40 Mio. .

6.12: Der zuständige Minister, Chidakwa gibt zu, dass die Gründung der Zimbabwe Consolidated Diamond Company, ZCDC, nicht legal war. Die Gesellschaft hat in diesem Jahr weniger als 1 Mio. Karat produziert, weil sie vor Gericht im Streit mit ehemaligen Gesellschaften steht und ihre Konzessionen nicht bearbeiten kann.

Am 8.12: stellte Finanzminister Chinamasa den Haushalt für 2017 vor. Er hat ein Gesamtvolumen von \$4,1 Milliarden. Einnahmen sollen \$3,7 Milliarden erreichen. Löhne und Gehälter werden \$3 Milliarden verschlucken, der Schuldendienst \$180 Millionen. Da es Chinamasa nicht gelingt, die Zahl der Staatsangestellten zu reduzieren, will er ihre Gehälter um 55% kürzen. 15.12. Das Parlament protestiert, weil \$175 Mio. für das Büro des Präsidenten vorgesehen sind, für das Parlament aber nur \$30 Mio.!!

6.12: Bei einer Prüfung der Finanzen der Führungsriege der Zimbabwe Revenue Authority, ZIMRA. wurden Beweise für eine geheime Gehaltsliste gefunden, die den internen Prüfern nicht bekannt war.

14.12: Die ZIMRA hat angefangen, ihre Mitarbeitern einem "lifestyle audit" zu unterziehen. Bankkonten (Einzelheiten von der RBZ erbeten) werden auf Zugänge, Geldtransfers über Mobiltelefone usw., sowie die Herkunft von Geld zum Immobilienkauf geprüft. (Der Direktor und andere Leitungskräfte werden schon der Korruption angeklagt.)

15.12: Zimbabwe hat viele teure Projekte vor, (Straßenbau, Kraftwerke, Dämme, Eisenbahn) und wenig Geld. Der Direktor of Roads innerhalb des Transport Ministeriums beschreibt es als

“Herausforderung”, dass immer mehr Investoren Mineralkonzessionen (als Sicherheit) verlangen.

17.12.: Seit 2014 hat der Zoll in Südafrika geschmuggelte Zigaretten aus Zimbabwe im Wert von \$6,2 Mio. gefunden. Zigaretten werden in Bussen und Lastwagen sowie in Privatautos versteckt. Viele fahren über die “grüne Grenze”.

Die **ZANU PF Konferenz 2016** hat 13.-17.12. in Masvingo stattgefunden. Thema: „Moving with Zim. Asset in Peace and Unity“. Robert Mugabe wird wieder Präsidentschaftskandidat bei den Wahlen 2018. Er beschwört Einheit in der Partei und verbietet seinen Leuten, einander auf sozialen Medien anzugreifen. Gleich nach der Konferenz hat Minister J. Moyo genau das getan. Wie viel Autorität hat Mugabe wirklich? “Viel Lärm um nichts” findet ein Journalist.

15.12. Weitere 45 Ford Ranger Autos und ein Bus für die Arbeit der Partei in den Provinzen wurden übergeben. Insgesamt hat ZANU für die Wahlkampagne 2018 365 Vehikel bestellt und 20 000 Liter Kraftstoff reserviert. (Oppositionsparteien möchten wissen, woher die stark verschuldete Partei das Geld dazu hat.) Wie immer war die Verteilung von Lebensmitteln und “Inputs” für die Landwirtschaft heiß diskutiert. (Es wird berichtet, dass in manchen Gegenden Opposition Anhänger aus lauter Not, Mitglied der ZANU werden, um Lebensmittel zu bekommen.)

Innenminister Chombo sagte, ZANU PF hat vor, in 10 Städten, Tagungszentren zu bauen, damit nicht jedes mal woanders Strukturen aufgestellt werden müssten. ZANU PF hält jedes 4. Jahr eine “Conference” und im 5. Jahr einen “Kongress”, die immer in Harare stattfinden.

6.12.: Einige Straßen im Zentrum von Harare wurden für mehrere Stunden gesperrt, weil Präsident Mugabe sich zum Parlament begeben hat, um die wegen der Beerdigung von Fidel Castro verschobene Rede an die Nation zu halten. 8.12. Mugabe hat alle wichtigen Fragen außen vor gelassen! Er zeigt sich optimistisch, dass die Wirtschaft angefangen habe, sich zu erholen. Eine

nutzlose Rede... so das Fazit einer Zeitung. (*Die Rede wurde kaum diskutiert*).

12.12: Die Regierung hat mit einer lokalen Ölfirma einen Vertrag um die Lieferung von 160 Mio. Liter Kraftstoff unterzeichnet, damit über die Feiertagen genug Kraftstoff zu Verfügung steht. Die Ecobank stellt dafür einen Kredit in Höhe von \$24 Mio. (*Das ist Politik, nicht Wirtschaft!*)

Die Oppositionsparteien wissen, im Grunde, das sie sich zusammenschließen müssen, um eine Chance zu haben, die ZANU bei den nächsten Wahlen zu schlagen. Es gibt immer wieder andere Konstellationen. 14.12: wurde berichtet, dass Morgan Tsvangirai (MDC T) Bedingungen für eine Zusammenarbeit erklärt hat. Er schließt Joice Mujurus ZimPF und Welshman Ncubes MDC mit ein, nicht aber Tendai Bitis PDP sowie kleine "Briefertaschen" Parteien.

MENSCHENRECHTE / JUSTIZ

1.12. Vor Gericht stehen der Finanzbuchhalter von Fidelity Printers, Madhara und der Finanzdirektor, Mumbengegwi, die zusammen, die Firma um \$800 000 betrogen haben sollen. (*Fidelity Printers ist eine staatliche Firma, die das Recht hat, alles Gold, das in Zimbabwe gefunden wird, aufzukaufen*)

1.12: Fünf Journalisten von *Zimbabwe Newspapers* und ihren Herausgeber werden von Minister Kasukuwere der Verleumdung angeklagt. Sie werden sich verteidigen lassen.

Demonstrationen

30.11. Zwei führende Mitglieder von Tamajuka / Sesijilike (Es reicht!) wurden verhaftet, als sie auf der Straße eine Pressekonferenz zur geplanten Demo am 1. Dezember geben wollten. 1.12: Wie erwartet, wurde die Demo von einem großen Aufgebot der Polizei verhindert.

5.12: Von der Zimbabwe Vigil, London, kommt die Nachricht, dass nach der Demo. Ishmael Kauzani, Vorsitzender der Unemployed Youth Organisation, verfolgt und unterwegs brutal entführt und furchtbar zugerichtet wurde. Er liegt noch im Krankenhaus und hat

seine Geschichte einem Besucher von der People's Democratic Party erzählt. Die Vigil hat Geld für seine Behandlung gesammelt.

(*Zimbabwe Vigil Diary*, 3.12. „A dead parrot“)

5.12: Eine 62 jährige Frau, die, ohne dass sie irgendwas getan hätte, vor der Demo. am 26.8. von der Polizei zusammengeschlagen wurde, verklagt die Polizei und das Innenministerium um \$15 000.

10.12: Am **Tag der Menschenrechte**

— veröffentlichte die Crisis in Zimbabwe Coalition CIZC, eine Jahreschronik der Menschenrechtsverletzungen durch die Regierung von Zimbabwe.

—berichtete der Minister für Grund und Secundarschulen dem Parlament, dass

4 500 Kinder aus Grade 7 (12-13 Jahre) wegen Schwangerschaften oder Verheiratung die Schule verlassen müssen (oder mussten). Eine Abgeordnete, eine Ärztin, erklärte, dass viele Mädchen an den Schwangerschaften sterben und fragt den Minister was “wir” dagegen tun sollten. Dokora antwortet, dass die junge Leute später, als junge Mütter, Ehefrauen und Ehemänner doch wieder in die Schule gehen könnten. Hat er was gehört? .

—weigerte sich Jestina Mukoko durch ihrer Anwältin, Beatrice Mtetwa, \$30 000 als Kompensation für ihre illegale Entführung, Folter und 3-wöchige Haft anzunehmen, weil darin nur Illegale Verhaftung und Haft enthalten sind, nicht Entführung und Folter, die 3 Wochen gedauert haben.

—erschien ein Artikel in der Zeitung *The Zimbabwean* “The Threat of Change to Transformation”, der beschreibt wie es Mugabe gelungen ist, seine Leute überall in die Leitstellen der Gesellschaft zu installieren und dort zu halten. Sie erhalten ihr Macht und Einfluss von ihm persönlich. Überall wird spioniert und die Erkenntnisse gespeichert, bis sie benötigt werden. Überall, bei groß und klein, ist Korruption “normal”. Sein Fazit. Wer die Regierung von Mugabe übernimmt wird es sehr schwer haben!

13.12: Es ist nicht ganz klar, was hinter den Antrag eines Jurastudenten steckt, Interviews als Teil der Prozedur für den Wahl

des "Chief Justice" zu unterlassen. Präsident Mugabe soll die Freiheit haben, alleine Richter zu ernennen. Ein Gegenantrag sicherte den Fortgang der Interviews, aber es ist nicht sicher, wie es weiter geht.

SOZIALES / GESUNDHEIT

3.12: Die National Social Security Authority, NSSA, die immer wieder unkluge Investitionen mit dem Geld der Versicherten getätigt hat, wird wieder wegen des Kaufes einer Immobilie mit dem voraussichtlichen Verlust von \$8 Mio. von der Anti-Corruption Commission untersucht.

12.12: Der Lehrplan für den National Youth Service soll so geändert werden, dass Absolventen Unternehmer werden, nicht Arbeit-Suchende.

13.12: Mehr als 100 Personen sind in November bei Verkehrsunfällen gestorben. 700 wurden verletzt.

13.12. Bei einer Veranstaltung zur Einführung neuer Richtlinien für den Umgang mit Opfern sexueller Gewalt, sagte der stellvertretende Gesundheitsminister, dass in Zimbabwe jeden Monat durchschnittlich 945 Fälle von Vergewaltigung gemeldet werden. Viele Opfer sind Kinder und Jugendliche. Sie sollen innerhalb von 72 Stunden medizinische Hilfe bekommen, um den Gefahren von ungewollten Schwangerschaften, HIV Infektionen und sexuell übertragene Krankheiten zu begegnen.

15.12: Die Progressive Teachers' Union of Zimbabwe, PTUZ, hat an die International Labour Organisation, ILO, wegen der schikanösen Behandlung von Lehrkräften in Zimbabwe appelliert.

HARARE

24.11: Tausenden Häusern, die auf „wetland“ gebaut worden sind, droht die Zerstörung. Es hat viele Warnungen gegeben. Diese Woche sagte die Ministerin für die Umwelt, dass die Besitzer ihre Häuser räumen sollen und weggehen ehe sie alles verlieren.

2.12: CHRA hat ein Nachricht über die Situation in Harare City Council geschickt. Mrs. Josephine Ncube wurde suspendiert, weil in einem Prüfungsbericht über die Finanzgebaren der Stadt, Zweifel über ihre Rolle bei den erheblichen Unregelmäßigkeiten geäußert wurden. Bevor Minister Kasukuwere ihre Rückkehr erzwungen hat, hat Mrs. Ncube die Suspendierung ignoriert, hat Dokument unterschrieben usw.. Dies könnte in der Zukunft zu juristischen Problemen führen.

Bei einer von CHRA einberufenen Versammlung, erklärte Bürgermeister Manyenyeni, dass die Stadt Dienstleistungen nicht erbringen kann, wenn die Bürger Gebühren und Rechnungen nicht zahlen. Er sagte, „Harare City Council is a financial institution more than anything else and only money determines what can and cannot be done in the city. We now have over \$500 Mio. owed to us by residents, businesses and government „..... Zudem fehlten manchen hohen Beamten, die Fähigkeiten, die sie für ihren Job brauchten. Der Prüfungsbericht (audit) (siehe oben) wurden noch nicht formal veröffentlicht, aber die Stadt würde dann sofort die nötige Maßnahmen ergreifen.

14.12. 31 Menschen sind schon in diesem Sommer bei plötzlichen Überschwemmungen ertrunken. Auch in den Städten besteht Gefahr, weil viele Abflüsse verstopft sind. Alle größere Siedlungen wurden gemahnt, Unrat von den Straßen zu räumen. Überschwemmungen führen leicht zu Krankheiten.

VERSCHIEDENES

Vor dem High Court in Harare verklagt ein Diamanten-Händler aus Dubai Grace Mugabe auf Rückgabe von 3 Häusern. Kurz, die Geschichte: sie hatte bei ihm einen Diamanten-Ring bestellt und im voraus bezahlt. \$1,3 Mio. die (mühsam, über längerer Zeit) aus einem Konto in Harare überwiesen wurden. Als der Ring fertig war, wollte Grace Mugabe ihn nicht mehr und verlangte ihr Geld zurück auf ein Konto in Dubai. Der Händler erkannte, das dies gegen die Politik der Regierung von Zimbabwe und der RBZ wäre

(externalisation of dollars) und wollte das Geld (das er nicht sofort zusammenbringen konnte) auf das gleiche Konto in Harare einzahlen, aus dem es ursprünglich bezahlt wurde. Grace tobt und mit Hilfe von Bewaffneten bemächtigt sie sich von 3 Häuser in Harare, die dem Händler gehören. Er klagt. Sie meint das habe keinen Sinn da “We are Zimbabwe.”